



Lounge der  [®]
BAUWIRTSCHAFT

**Die größte
Netzwerk-Plattform
der österreichischen
BAUWIRTSCHAFT
entsteht - und Sie
sind mit dabei!**

Die Lounge der Bauwirtschaft®...

...ist die Vision für ein Netzwerk und eine Plattform des Erfolges und der Veränderung für die zahlreichen Interessensgruppen der heimischen Bauwirtschaft.

Graz, 2. Jänner 2006



1. Handwerker-ProfiShow mit Prominenz und Gästen aus der gesamten Bauwirtschaft

Die Vision: Das größte Netzwerk...

...der heimischen Bauwirtschaft ist eine Idee, die während der Arbeit und der zahlreichen Projekte mit und in der initiativehandwerk entstanden ist. Auf unserer Reise quer durch alle Interessensgruppen innerhalb der Bauwirtschaft mussten wir immer wieder feststellen, dass trotz gleicher Visionen und Ziele unterschiedliche und eigenständige Maßnahmenpakete geschnürt wurden - ohne den Mehrwert der Synergien durch die Vernetzung der Gedanken, Ideen, Projekte und Aktivitäten zu suchen und zu nützen.

Mit der *Lounge der Bauwirtschaft*[®] möchten wir alle Interessensgruppen miteinander vernetzen und im größten österreichischen Netzwerk der Bauwirtschaft zusammenfassen. Als Diskussions-, Unterhaltungs- und Informationsforum mit dem Nutzen und der Zielsetzung des Erfolges und der Veränderung.

Dazu zählen persönliche Vertreter...

- der Bauindustrie
- der Baustoff-Industrie
- des Handwerks
- politischer Interessensgruppen
- wirtschaftliche Interessensvertreter
- Vereine und Körperschaften aus dem Bauwesen
- persönliche Vordenker

Was bis heute geschah?

Der spektakuläre Auftakt für die *Lounge der Bauwirtschaft*® wurde am 15. März 2005 gesetzt und eine Vision wurde Wirklichkeit. Mit der 1. Handwerker-ProfiShow sollten sämtliche Interessensgruppen zu einer gemeinsamen Veranstaltung eingeladen werden und es sollte erstmals der vorgesehene Gedankenaustausch unter den Gästen stattfinden - die Veranstaltung war ein voller Erfolg!

...und wir wurden angehalten, die Idee fortzusetzen - aber sehen Sie selbst:

Großer Erfolg für 1. Handwerker-ProfiShow!



Friedl Koncilia und AK-Präsident Josef Staudinger unterstützen den Installateur-Lehrling Mario Kahl bei einer der kniffligen Fragen von Armin Assinger

Am 15. März 2005 folgten mehr als 300 Gäste aus Politik und Wirtschaft dem Ruf und der Einladung der Initiative Handwerker zur ersten Handwerker-ProfiShow.

“Die Veranstaltung war ein Riesenerfolg, da es uns gelungen ist, zahlreiche Gäste aus Politik und

Wirtschaft für das gemeinsame Thema: ‘Die Zukunft des professionellen Handwerks in der heimischen Bauwirtschaft’ zusammen zu bringen und den ersten Schritt für das größte Netzwerk der heimischen Bauwirtschaft zu setzen”, so der Organisator Robert Mörth.

Sechs Lehrlinge stellten sich den fachlichen Fragen von Armin Assinger. Die Lehrlinge errichteten in Niederösterreich fast im Alleingang ein Wohn- und Ferienpflegeheim für MPS-Kinder und bewiesen an diesem Abend einmal mehr ihre fachliche Leistungsfähigkeit.



Lehrlinge mit prominenten Gästen beim Abschlussfoto

- Mario Kahl, Installateur-Lehrling aus Eugenia, Raiffeisen Lagerhaus Gmünd
- Markus Strasser, Elektriker-Lehrling aus Waidhofen/Thaya, Fa. Elektro Berger
- Christoph Panagl, Tischler-Lehrling aus Windigsteig, Fa. Altrichter
- DI Peter Scherer, WK GS Bau
- Baumeister Richard Lugner
- NÖ LR Mag. Wolfgang Sobotka
- NÖ WK-Präsidentin KR Sonja Zwazl
- Mag. Wolfgang Wachmann, Marketingleiter RWA
- Manfred Damberger, SG Waldviertel
- AK-Präsident Josef Staudinger
- Ex Team-Torhüter Friedl Koncilia
- Ehem. WK-Präsident Ing. Leopold Maderthaner
- WK Vize-Präsidentin KR Renate Römer
- Georg Danzer
- Mag. Rudolf Mayr, Bürgermeister von Raabs ad Thaya

ProfiShow mit viel Prominenz

Die Lehrlingsausbildung ist vielen ein wichtiges Anliegen, was sich durch die Teilnahme vieler prominenter Gäste eindeutig gezeigt hat. Viele standen den Lehrlingen bei den Fragen beratend zur Seite, kamen jedoch kaum zum Einsatz. Armin Assinger hat die Gäste dennoch mit seinem Charme und seinen eigenen Fragen ziemlich herausgefordert.

Unsere Kandidaten, Lehrlinge und Gäste waren:

- Rainer Kohl, Dachdecker-Lehrling aus Groß Radischen, Fa. Eschelmüller
- Thomas Gschwantner, Maurer-Lehrling aus St. Leonhard im Hornerwald Fa. Leyrer & Graf
- Johannes Bauer, Zimmerer-Lehrling aus Merkengersch, Fa. Reißmüller



LR Mag. Sobotka, WK-Präsidentin KR Zwazl und Assinger



Die Visionäre Robert Mörth und Andreas Müller



Promi-Baumeister R. Lugner

Lehrlinge erspielten 30.000,- Euro bei der 1. Handwerker-ProfiShow

Die Handwerker-ProfiShow ist ein sehr wichtiges Projekt, um die Lehrlingsbaustelle in Niederösterreich umzusetzen. So haben an diesem Abend Lehrlinge aus sechs Gewerken Baumaterial im Wert von 30.000,- Euro erspielt, welches dem "Wohn- und Ferienpflegeheim für MPS-Kinder in Liebnitz" zugute kommt.

Was ist die Lehrlingsbaustelle?

Der Nachwuchsmangel ist eine ernsthafte Bedrohung für die hohe Qualität der niederösterreichischen Bauwirtschaft", warnte NÖ WK-Präsidentin KR Sonja Zwagl. „Das Projekt soll zeigen, wie vielseitig die Arbeit am Bau ist: Kraft,

Geschicklichkeit, Hirn, Lernbereitschaft – die Lehre am Bau stellt hohe Qualifikationsanforderungen an die Lehrlinge, das wird in der breiten Öffentlichkeit völlig unterschätzt", so die WK-Präsidentin.

17 verschiedene Bauberufe.

Das Gebäude in Liebnitz, Gemeinde Raabs an der Thaya, wird ausschließlich von Lehrlingen umgesetzt. 17



Mundwerker: Georg Danzer

verschiedene Berufe – Maurer, Trockenausbauer, Installateure, Elektriker, Tischler, Spengler, etc. – arbeiten mit. Die insgesamt rund 300 Lehrlinge sind für „ihre“ Baustelle alleine verantwortlich. Ihre Ausbilder halten sich bei dem Projekt bewusst im Hintergrund, stehen für Fragen zur Verfügung und helfend zur Seite.

MPS-Wohn- und Ferienpflegeheim als wichtiges Sozialprojekt

Gebaut wird ein Wohn- und Ferienpflegeheim für MPS-kranke Kinder. Sie können dort mit ihrer Familie einige Wochen Urlaub machen. Die Eltern können sich von der enormen körperlichen und psychischen Belastung durch die Pflege ihrer kranken Kinder erholen.

Die gesamte Veranstaltung übertraf die Erwartungen der Organisatoren. Ob es eine Fortsetzung gibt? "Bei dem Erfolg denken wir bereits ernsthaft daran!" unterstreichen Andreas Müller und Robert Mörth ihre Vision.



Armin Assinger mit Maria Weigl

Die Fortsetzung am 28. April 2006!

Der Erfolg der ersten Veranstaltung ist unser Antrieb zur Fortsetzung dieser Veranstaltung und daher wurde die *Lounge der Bauwirtschaft®* gegründet.

Am 28. April 2006 findet in Graz, im 1. Tagungszentrum der Stadthalle die nächste Veranstaltung im Rahmen der *Lounge der Bauwirtschaft®* statt. **Mit den hellsten Köpfen der Bauwirtschaft, mit den innovativsten Betrieben des Landes und mit den besten Handwerksbetrieben der Region** wollen wir einen Abend verbringen, der ein wenig neue Erkenntnis für die Zukunft der heimischen Bauwirtschaft bringen und unsere Besucher eine Menge Unterhaltung bieten soll. Vor allem soll er die Vision des Aufbaues und der Vergrößerung eines bundesweit umspannenden Netzwerkes fördern.

Die Lounge der Bauwirtschaft® in Graz!

Thema?

Qualitäts-Chancen für die heimische Bauwirtschaft!

Worüber die Bauwirtschaft derzeit diskutiert und nachdenkt:

- Industrie versus Handwerk?
- Fallen Meister vom Himmel?
Wer sorgt für die Fachkräfte von morgen?
- Ist die Ökologie Chance oder Hindernis?
Im Spannungsfeld stehen Baustoffindustrie und Handwerk.
Schlagworte: Ökologisierung der Wohnbauförderung,
klima:aktiv und Nachhaltigkeit.

Wann?

Am Freitag, dem 28. April 2006 um 19.00 Uhr - Einlass 18.30 Uhr

Wo?

Im 1. Tagungszentrum in der Stadthalle in Graz im Rahmen der Grazer Messe "Lebens.Art" (ein Schwerpunkt-Thema auf dieser Messe ist "Bauen - Sanieren - Wohnen")

Wer?

Eingelassen werden ausschließlich geladene Gäste (Personen aus der Bauwirtschaft - Bauindustrie, Baustoffindustrie, Handwerk, politische und wirtschaftliche Interessensvertreter)

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl von **rund 250** Gästen erwarten wir **die hellsten Köpfe der Bauwirtschaft** - eine rasche Anmeldung ist daher unerlässlich!

Die Lounge der Bauwirtschaft® – das Veranstaltungsprogramm:

Die Veranstaltung wird moderiert von **Armin Assinger** und bietet eine Menge Information und Unterhaltung - insbesondere unter den Gästen selbst.

Chronologische Abfolge der Programmpunkte:

- 18.30 Uhr** Einlass in das Tagungszentrum -
Empfang mit Begrüßungs-Cocktail
Bereits ab 18 Uhr kann man die prämierten Arbeiten des Architekten-Wettbewerbes "steirische öko-lehrlingsbaustelle" begutachten.
(Die "steirische öko-lehrlingsbaustelle" ist ein Projekt zur Förderung der Lehre in der Bauwirtschaft und eine Informationsplattform für den ökologischen Wohnbau.)
- 19.00 Uhr** Beginn des Gala-Abends
Begrüßung durch **Armin Assinger und Robert Mörth**, Veranstalter und Organisator der *Lounge der Bauwirtschaft®*
- 19.10 Uhr** Kurz-Diskussion zum Thema:
Ist die Ökologie Chance oder Hindernis?
Es diskutieren Vertreter der steirischen Landesregierung, von klima:aktiv, Interessensvertreter der Baustoff-Industrie und des regionalen Handwerks.
Im Spannungsfeld stehen Baustoffindustrie und Handwerk. Schlagworte: Ökologisierung der Wohnbauförderung, klima:aktiv und Nachhaltigkeit.
- 19.25 Uhr** 1. Durchgang des Lehrlings- und Promi-Wettbewerbes (insgesamt kämpfen vier Teams um den Tages-Sieg - Kreativer Wettbewerb der Handwerker, Lehrlinge und prominenter Gäste

- 19.40 Uhr** Auszeichnung und Preisübergabe an die Architekten des Wettbewerbes "steirische öko-lehrlingsbaustelle" durch Herrn Landesrat Johann Seitingner und Herrn Werner Nussmüller, Präsident der Architektenkammer für Steiermark.
- 19.55 Uhr** 2. Durchgang des Lehrlings- und Promi-Wettbewerbes Kreativ-Wettbewerb
- 20.10 Uhr** Kurz-Diskussion zum Thema:
Industrie versus Handwerk?
Es diskutieren Vertreter der Bauindustrie, des Handwerks und der Bauträgerschaften über die Entwicklung des Handwerks!
- 20.25 Uhr** Finale des Lehrlings- und Promi-Wettbewerbes mit Siegerehrung
- 20.40 Uhr** IMPRO-Theater oder ein bekannter Austro-Star runden die Abendveranstaltung mit einem unterhaltsamen Schlusspunkt ab.
- 21.00 Uhr** Ende der Veranstaltung und Eröffnung des Büfets: Steirische Genussmeile

Wer ist die *Lounge der Bauwirtschaft*®?

Die *Lounge der Bauwirtschaft*® ist ein Netzwerk von Entscheidungsträgern aus zahlreichen Unternehmungen und politischen sowie wirtschaftlichen Interessensvertretern aus der heimischen Bauwirtschaft.

Die *Lounge der Bauwirtschaft*® ist eine regelmäßig stattfindende Veranstaltungsreihe mit dem Ziel der Netzwerkbildung aller Entscheidungsträger der heimischen Bauwirtschaft.

Die *Lounge der Bauwirtschaft*® wird in Zukunft als Vereinsmodell konstituiert und bietet jedem Interessenten eine aktive Netzwerk-Mitgliedschaft. **Profitieren auch Sie durch eine aktive Mitgliedschaft im größten Netzwerk der heimischen Bauwirtschaft!**



Lounge der  **BAUWIRTSCHAFT** 

Mörth & Mörth GmbH
c/o Robert Mörth, Dipl. Komm.-Kfm.
Schmiedlstraße 3 • 8042 Graz
T 0316/48 31 60-0, F -14
robert@moerth.at

In Kürze auch im Internet